

KREISCHER, ACKERMANN, WAGNER & PARTNER  
BAHNHOFSTRASSE 55-57 · 69115 HEIDELBERG

Rechtsanwalt  
Ahmed Abed  
Schönstedtstr. 7  
12043 Berlin

**Per beA-Postfach von: Mike Wagner (Heidelberg)**

69115 Heidelberg, den 03.11.2022

**GEW Rhein-Neckar-Heidelberg ./ Hever, Dr. Shir  
wg Forderung Referentenonorar  
Ihr Zeichen: A 46/22**

Sehr geehrter Herr Kollege Abed,

hiermit zeige ich an, dass mich die GEW-Rhein-Neckar-Heidelberg mit der Wahrnehmung ihrer rechtlichen Interessen in der oben genannten Sache beauftragt hat und versichere anwaltliche Vollmacht, die ich in digitaler Kopie beifüge.

**I.**

Meine Mandantschaft hat mir Ihr Schreiben vom 26.10.2022 vorgelegt. Für Ihren Mandanten, Herrn Dr. Hever, machen Sie Ansprüche auf ein „vereinbartes Honorar in Höhe von 250,00 EUR“ geltend. Zudem verlangen Sie Kosten der Rechtsverfolgung.

**II.**

Hierzu nehme ich wie folgt Stellung:

Ich habe schon in rechtlicher Hinsicht Bedenken, dass Ansprüche gegen die GEW-Rhein-Neckar-Heidelberg bestehen, insbesondere eine ausreichende (juristische) Rechtspersönlichkeit auf Seiten meiner Mandantschaft vorliegt, die verpflichtet werden konnte.

Daneben haben Sie in Ihrem Schreiben auch nicht dargelegt, woraus Sie ein „Honorar“ rechtlich herleiten wollen. Soweit Sie, für Ihren

**Dr. Otmar Kreischer**

**Fachanwalt für Strafrecht**

Strafrecht Ordnungswidrigkeitenrecht  
Straßenverkehrsrecht Jugendstrafrecht

**Dr. Manfred Ackermann  
bis 31.12.2020**

Familienrecht Strafrecht Beamtenrecht  
Schul- und Prüfungsrecht

**Mike Wagner**

**Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht**

Arbeitsrecht Beamtenrecht Schulrecht  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht  
Kaufvertragsrecht

**Wilhelm Weis**

Baurecht Immobilien- u. Maklerrecht  
Verkehrsunfallrecht Versicherungsrecht  
Familienrecht Scheidungsrecht

**Isabelle Weiser**

Bank- und Kapitalmarktrecht  
Versicherungsrecht Vertragsgestaltung  
Strafrecht Ordnungswidrigkeitenrecht

In Kooperation mit:

**Prof. Dr. Jürgen Goebel**

Beamten- und Schulrecht IT- Recht  
Kanzleisitz: Bad Homburg

**AZ: Z-525/22-MW**

Gewerkschaft Erziehung und  
Wissenschaft (GEW) ./ Hever  
wegen Forderung  
Referentenonorar

**Durchwahl Sekretariat Mike  
Wagner: 23/ cr**

**Kreischer, Ackermann,  
Wagner & Partner GdB**

Gerichtsfach 60

**Postanschrift:**

Bahnhofstraße 55-57

69115 Heidelberg

Telefon 06221 / 6076 – 0

Fax 06221 / 6076 – 60

E-Mail: mail@kawp-hd.de

Internet: www.kawp-hd.de

**Bankverbindungen:**

Postbank Karlsruhe

IBAN: DE88 6601 0075 0152 9857 55

BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE14 6725 0020 0009 3275 68

BIC: SOLADES1HDB

Steuer-Nr. 32065/10859

---

Mandanten, der Auffassung sind, es sei ein (Dienstleistungs-) Vertrag zu Stande gekommen,  
**bitte ich**

**u n v e r z ü g l i c h**

**um eine Angabe, wann es hier seitens meiner Mandantschaft ein Angebot und seitens Ihres Mandanten eine Annahme gegeben haben soll.**

**Nach meiner derzeitigen Aktenlage wird ein Vertragsschluss bestritten.**

Mithin hat Ihr Mandant auch keinen Anspruch auf ein Honorar. Folglich sind auch keine Anwaltskosten geschuldet. Auch für die Rechtsverfolgungskosten habe ich derzeit Bedenken, woraus diese hergeleitet werden könnten.

**III.**

Meine Mandantschaft ist nicht daran interessiert, mit Ihrem Mandanten eine rechtliche Auseinandersetzung zu führen. Vielmehr möchte meine Mandantschaft die Sache einvernehmlich klären.

**Ohne Anerkennung einer Rechtspflicht zum Tun, gleichwohl rechtsverbindlich, schlage ich für meine Mandantschaft daher folgenden**

**V e r g l e i c h**

**vor:**


- 1. Die GEW-Rhein-Neckar-Heidelberg verpflichtet sich, an Herrn Dr. Shir Hever, Ringstraße 33, 69115 Heidelberg, 250,00 EUR zu zahlen.**
- 2. Die GEW-Rhein-Neckar-Heidelberg verpflichtet sich weiter, Herrn Dr. Shir Hever, Ringstraße 33, 69115 Heidelberg, die Kosten der Inanspruchnahme des Rechtsanwalts Ahmed Abed, Schönstedtstr. 7, 12043 Berlin in Höhe von 90,96 EUR zu erstatten.**
- 3. Beide Parteien verpflichten sich wechselseitig, über den Inhalt dieses Vergleichs Stillschweigen zu wahren, genauso wie über die zugrundeliegenden Tatsachen, sowie Informationen, Auskünfte und Angaben über die jeweilige andere Partei gegenüber Dritten zu unterlassen, sofern und soweit gesetzliche Vorgaben dem nicht entgegenstehen. Die vorgenannte Verpflichtung schließt Pressemitteilungen und sonstige Veröffentlichungen, insbesondere in sozialen Medien ein.**
- 4. Die Kosten der Rechtsverfolgung trägt jede Partei selbst, soweit in diesem Vergleich nicht ein anderes geregelt ist.**

Ich weise darauf hin, dass der vorliegende Vergleich ausschließlich der Befriedigung der aktuellen Situation dienen soll, ohne Präjudiz für einen Rechtsstreit.

**Ich bitte um eine Mitteilung bis spätestens zum  
11.11.2022, 12:00 Uhr,  
ob der vorliegende Vergleich für Sie in Frage kommt.**

Sollte Ihr Mandant mit dem vorliegenden Vergleich nicht einverstanden sein, käme für meine Mandantschaft auch keine Zahlung in Frage. Sollte Ihre Mandantschaft eine Klage erwägen, geben sie mich als Prozessbevollmächtigten in der Klage an.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen

  
**Mike Wagner**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht